Diözesanversammlung 2021

Im voll besetzten Saal „tutaonana“ im Hotel am alten Park fand am 11.September 2021 unter Corona-Bedingungen die 25. Öffentliche Diözesanversammlung der KirchenVolksBewegung Wir sind Kirche im Bistum Augsburg statt.

Im Bildungsteil der Veranstaltung sprach Prof. Dr. Elisabeth Reil zum Thema *„151 Jahre Unfehlbarkeitsdogma – Das 1.Vatikanische Konzil und die Folgen“*

In ihrem Vortrag beleuchtete die Theologin zunächst die Biographie des späteren Papst Pius IX und zeigte auf, welche persönlichen und geschichtlichen Ereignisse ihn prägten bzw. welches Umfeld ihn beeinflusste. Pio Nono bangte um seine, wie er meinte, gottgewollte Herrschaft. Erst vor diesem Hintergrund ist die Entstehung des Dogmas der leiblichen Aufnahme Mariens in den Himmel und des später folgenden Unfehlbarkeitsdogmas nachvollziehbar. Prof. Reil benannte die Schwachpunkte bei der Durchsetzung dieser Lehraussagen. Die negativen Auswirkungen sind bis heute spürbar. Es ist nicht möglich, göttliche Offenbarungen für alle Zeiten verstehbar zu formulieren, da sich menschliche Sprache ständig verändert.

Im Anschluss an den Vortrag folgte die Bearbeitung der Regularien mit Tätigkeits- und Finanzbericht und Beschlussfassung über die künftige Arbeitsweise.
Bei der **Neuwahl** des Leitungsteams wurde das bisherige ->Gremium bestätigt.
Damit endete die Versammlung.



© Maria Tyroller

Zuletzt geändert am 18.09.2021